Beim Universitätsklinikum Halle (Saale) und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg handelt es sich um zwei eigenständige juristische Personen. Die Medizinische Fakultät ist Teil der Martin-Luther-Universität. Die Universitätsmedizin Halle als Dachmarke dient nur der einheitlichen Außendarstellung und tritt im Rechtsverkehr nicht als eigenständige Gesellschaft auf.

MEDIENINFORMATION

Von der Ausbildung in den Beruf: Universitätsmedizin Halle feiert neue Fachkräfte für Pflege und Versorgung

Festliche Garderobe statt medizinischer Arbeitskleidung: 22 Auszubildende des Ausbildungszentrums für Gesundheitsfachberufe (AZfG) der Universitätsmedizin Halle erhielten am Freitag, den 27. Februar 2026 ihre Abschlusszeugnisse. Insgesamt freuten sich 14 Pflegefachpersonen sowie acht Absolvent:innen der Prüfung zur beruflichen Anerkennung über ihre Urkunden. Neben Reden und Glückwünschen sorgte ein Gitarrist während der Feierlichkeiten für die passende musikalische Begleitung. Vor und nach der Veranstaltung tauschten sich die frisch examinierten Fachkräfte fröhlich mit ihren Arbeitskolleg:innen, Lehrer:innen und Angehörigen aus.

„Es ist schön, die ausgelassene und positive Stimmung der Absolvent:innen wahrzunehmen. Das AZfG steht für eine erstklassige fachliche Ausbildung, aber auch für ein Miteinander im Klassenzimmer und im Klinikum. Unsere Absolvent:innen starten nun bestens qualifiziert in den nächsten Lebensabschnitt und wir freuen uns mit ihnen über den erfolgreichen Abschluss“, sagt Ralf Becker, kommissarischer Leiter des AZfG.

„Für eine gute pflegerische Versorgung braucht es motivierte und engagierte Pflegefachkräfte und es freut mich besonders, dass sich viele Nachwuchskräfte für einen beruflichen Werdegang am Universitätsklinikum Halle (Saale) entscheiden“, ergänzt Christiane Becker, Pflegedirektorin am Universitätsklinikum Halle (Saale). Der nächste Jahrgang lässt nicht lange auf sich warten: „Ich gratuliere allen Absolvent:innen ganz herzlich und freue mich auf alle Neuankömmlinge, die am 1. März ihre Ausbildung im Bereich Pflege beginnen.“

Mit rund 1.000 Auszubildenden betreibt die Universitätsmedizin Halle das größte Ausbildungszentrum für Gesundheitsfachberufe in Sachsen-Anhalt. Hier starten angehende Fachkräfte ihre berufliche Laufbahn und sichern zugleich die gesundheitliche Versorgung in Halle (Saale) und der Region. Um eine praxisnahe Ausbildung zu gewährleisten, arbeitet das Ausbildungszentrum eng mit weiteren Kliniken und Ausbildungsträgern zusammen. Darüber hinaus übernimmt das AZfG im Rahmen des Ausbildungsverbundes Pflege Halle (Saale) wichtige koordinierende Aufgaben.

Das Spektrum der Ausbildungsberufe am AZfG ist breit gefächert. Den größten Bereich bilden die Pflegefachberufe. Darüber hinaus werden Therapie- sowie medizinische Technologiefachberufe ausgebildet, darunter Physiotherapeut:innen, Logopäd:innen sowie Medizinische Technolog:innen für Laboratoriumsanalytik, Radiologie und Funktionsdiagnostik. Auch der Bereich Operations- und Anästhesietechnische Assistenz ist Teil des Ausbildungsangebots.

Um dem steigenden Fachkräftebedarf zu begegnen, setzt das Universitätsklinikum Halle (Saale) auch auf internationale Personalgewinnung. Jährlich beginnen rund 100 Pflegefachkräfte aus Ländern wie Tunesien, dem Kosovo oder Mexiko ihre Tätigkeit in Halle (Saale). Das AZfG begleitet diesen Prozess mit Anerkennungs- und Sprachkursen, die von eigenen Sprachlehrkräften durchgeführt werden. Darüber hinaus unterstützt das Team die neuen Mitarbeitenden bei der Wohnungssuche, beim Ankommen in ihrer neuen Umgebung und beim Einstieg in den Arbeitsalltag.